

08.03.2023

Vom Steinzeitfeuerzeug bis zum Waldbaden – Umweltdezernent Thewalt stellt Wildparkprogramm vor – Erlebnistag für Familien jährt sich zum 20. Mal

Die Natur mit allen Sinnen erleben, begreifen und schätzen lernen – dies ermöglicht der Wildpark in Ludwigshafen-Rheingönheim seit nun mittlerweile 60 Jahren. Die Besucher*innen können auch in diesem Jahr wieder aus einem reichhaltigen Programm wählen, das beispielsweise spielerisches Lernen für Jung und Alt, nächtliche Spaziergänge durch den Wildpark, Anleitungen zur Naturfotografie und interessante Bastelkurse umfasst.

"Der Wildpark ist zu jeder Jahreszeit ein schöner Ort, um Abstand vom eher hektischen Stadtleben zu bekommen, direkt vor der eigenen Haustür in Kontakt mit heimischen Tier- und Pflanzenarten zu treten sowie mehr über die Welt, die uns umgibt, zu erfahren", betont Bau- und Umweltdezernent Alexander Thewalt bei der Vorstellung des Wildparkprogramms für 2023. "Dank des hohen Zuspruchs der Besucher*innen, der Spendenbereitschaft und der maßgeblichen Unterstützung durch den Förderverein des Wildparks ist es möglich, das Programm in gewohnter Qualität zu erhalten", fügt er hinzu.

Dauerbrenner im Programm sind die Führungen, bei denen die Gäste jeder Altersklasse das unterschiedliche Leben im Wildpark zur jeweiligen Jahreszeit erfahren können. Seit Jahren dauerhafte Bestandteile sind unter anderem die Ostereiersuche, das Laternenfest, der Nikolaustag mit Überraschungen für Auge, Ohr und das leibliche Wohl sowie die Waldweihnacht für Tiere. Ferner lernen Tierbesitzer*innen, wie sie ihrem Haustier Erste Hilfe leisten können und Kinder erforschen mit Referentin Betty Langhoff in der Rolle als "Waldhexe Fabula" mit Zauberkräften die Umgebung oder lösen mit Comedy-Kommissarin "Miss Apfel" knifflige Fälle im Wildpark. Daneben können Kinder lernen, wie man filzt, Amulette bastelt oder gar ein "Steinzeitfeuerzeug" mit Feuerstein und Zunderschwamm herstellt.

Erlebnistag für Familien jährt sich im Wildpark zum 20. Mal

Die Fotografische Gesellschaft Ludwigshafen gibt bei ihren Arbeitskreisen passionierten Fotograf*innen hilfreiche Tipps zur Naturfotografie und spezielle Workshops haben zum Thema, wie man selbst Getreide mahlen oder Salben und Cremes für den täglichen Gebrauch auch zuhause herstellen kann. Als weitere Programmpunkte bieten Exkursionen tiefere Einblicke in das Leben der Fledermäuse, Wildkatzen, Hirsche, Falken, Waldkauze und Bienen. Ein besonderes Gefühl der Entspannung bietet das japanische Konzept Shinrin-Yoku, das Waldbaden, wenn in den Mikrokosmos des Waldes abgetaucht wird. Eine Veranstaltung bietet ausschließlich für Frauen Achtsamkeit in und mit der Natur, um den Alltag hinter sich zu lassen, durchzuatmen, die Stille zu genießen und sich selbst eine Auszeit zu gönnen.

Der Wildpark Ludwigshafen-Rheingönheim begeht in diesem Jahr am 21. Mai zum 20. Mal den Erlebnistag für Familien, an dem rund 30 spannende Aktionen für Erwachsene und Kinder zum Mitmachen auf dem Programm stehen. Die Besucher*innen können sich beispielsweise auf einer Slackline ausprobieren, Planwagenrundfahrten unternehmen, mit einem Hubsteiger Baumwipfeln nahekommen, Esel streicheln sowie Ziegen füttern. Der Eintritt ist an diesem Tag frei.

Am Tag der offenen Tür im Wildpark präsentieren sich am

10. September viele Institutionen und Vereine, die sich der Natur und dem Umweltschutz widmen. An diesem Tag – mit einer auf dem Areal aufgebauten Informationsmeile – sind alle Interessierten eingeladen, um den Wildpark und seine Unterstützer*innen besser kennenzulernen. Der Eintritt ist an diesem Tag ebenfalls frei.

Buchbar sind über das Jahr hinweg zudem naturpädagogische Führungen zu ausgewählten Themen, die Ausrichtung von Kindergeburtstagen, die Nutzung des Hauses der Naturpädagogik, spezielle Seniorenangebote sowie Kurzexkursionen oder mehrstündige Tagesausflüge. Das ausführliche Programm ist auf der städtischen Homepage www.ludwigshafen.de einsehbar.

Informationen zum Wildpark:

Neben der Erholungs- und Erlebnisfunktion stellt der Wildpark einen wichtigen Naturraum dar. In dem 30 Hektar großen Auenwäldchen tummeln sich über 200 Tiere aus 30 europäischen Wildarten. Im Wildpark haben elf Fledermausarten ihre Heimat gefunden. Hierfür wurde der Wildpark per Plakette und mit einer Urkunde als ein "herausragendes Fledermausquartier im gesamten Bundesland" gewürdigt. Das natürliche Potential mit der reichhaltigen Vielfalt wird durch unterschiedliche Veranstaltungen gezielt für die Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie für naturpädagogische Zwecke verwendet.

Weitere Informationen unter: www.ludwigshafen.de sowie www.wbl-ludwigshafen.de/wildpark

Öffnungszeiten:

November bis Januar: 9 bis 17 Uhr; Februar, März und Oktober: 9 bis 18 Uhr; April bis September 9 bis 19 Uhr.

Eintrittspreise:

Kinder bis zu drei Jahren: freier Eintritt
Kinder von vier bis 12 Jahren: 1,50 Euro
Kinder/Jugendliche ab 13 Jahren: 3,50 Euro
Studenten, Behinderte, Rentner*innen: 3,50 Euro
Erwachsene: 5 Euro
Jahreskarte: 35 Euro
Gruppen: 3,50
(ab 20 Personen/pro Person)
Familienkarte 1: 6,50 Euro
(1 Erwachsene/r + eigene Kinder)
Familienkarte 2: 9 Euro
(2 Erwachsene + eigene Kinder)
Familienjahreskarte: 70 Euro
Führungen/Veranstaltungen: 2,50 Euro
(zusätzlich zum Eintritt pro Person)